

Metsos Automation Business

Metso setzt auch in Deutschland auf Kundennähe

Impressum

Herausgeber

KCI GmbH
Tergartenstr. 64
D-47533 Kleve
Tel. + 49 2821 711 45 0
Fax + 49 2821 711 45 69
aw@kci-world.com
www.armaturen-welt.de

V.i.S.d.P.

Donald D.F. Wiedemeyer
d.wiedemeyer@kci-world.com

Redaktionsleitung

Sjef Roymans MA
s.roymans@kci-world.com

Redaktion

Frank Wöbbeking
f.woebeking@kci-world.com
Michael Vehreschild
Tel. + 49 2821 711 56 23
m.vehreschild@kci-world.com
Linda Fischer
Marcus Rohrbacher

Redaktion International

John Butterfield
j.butterfield@kci-world.com

Korrespondent USA

Kate Kunkel

Korrespondent China

Xin Zheng

Informationen/Anzeigen

Marcus Rohrbacher
Tel. + 49 2821 711 45 49
m.rohrbacher@kci-world.com

Daniela Arping

Tel. + 49 2821 711 45 50
d.arping@kci-world.com

Abonnementservice

Marita Heckmann
Tel. +49 2821 711 45 40
m.heckmann@kci-world.com

Abonnements verlängern
sich nach zwölf Monaten
automatisch.
ISSN 1869-0130

Satz & Layout

Anita Smits
Mediamixx GmbH, Kleve

Druck

Linsen Druckcenter GmbH,
Kleve

Fotos:

BP, AUMA, Wintershall, Metso Corporation, BOMABA, Nord Stream AG, Schroeder Valves, Cristine_Lietz_pixelio.de, Engel Food Solutions, Aquatech Amsterdam, Deutsche Messe Hannover, Rainer_Sturm_pixelio.de, Mediamixx GmbH, RE power, Tyco Flow Control, Gerd_Altmann_pixelio.de, Armaturenkompetenz Ruhr e.V., Friedrich Lütze GmbH & Co. KG, Borealis AG, Bayer, Turck, BASF, Wingas

Der Herausgeber und die Redaktion haben bei der Erstellung dieser Zeitung äußerste Sorgfalt walten lassen. Dennoch können der Herausgeber und die Autoren keinesfalls die Korrektheit oder Vollständigkeit aller Informationen garantieren. Deshalb übernehmen der Herausgeber und die Autoren keinerlei Haftung für Schäden infolge von Handlungen oder Entscheidungen, die auf Informationen aus dieser Ausgabe beruhen. Lesern dieser Ausgabe wird deshalb ausdrücklich empfohlen, sich nicht ausschließlich auf diese Informationen zu verlassen, sondern auch ihr professionelles Know-how und ihre Erfahrung einzubeziehen sowie die zu nutzenden Informationen zu überprüfen. KCI Publishing kann auch nicht die Korrektheit von Informationen garantieren, die von Unternehmen, Organisationen und Behörden erteilt werden. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Absätze zu kombinieren, zu verändern oder zu löschen.

Der Herausgeber behält sich das Recht vor, (Teile von) Artikel(n) weiterzuverwerten und auf unterschiedliche Weise zu verbreiten. Alle Rechte vorbehalten. Die Inhalte unterliegen dem Urheberrecht und den Gesetzen zum Schutz geistigen Eigentums sowie den entsprechenden internationalen Abkommen. Sie dürfen ohne die schriftliche Genehmigung des Herausgebers weder für private noch für Handelszwecke kopiert, verändert, ausgedruckt oder in anderen Medien - welcher Art auch immer - verwendet werden.

Metsos Automation Business ist bekannt für seine intelligente Ventilttechnologie und die innovativen Automatisierungs- und Informationsmanagement-Systeme. Das Weltunternehmen hat im Frühjahr 2011 ein neues modernes Werk am Hauptsitz in Helsinki/ Finnland bezogen und den Standort Deutschland in den vergangenen Jahren kontinuierlich ausgebaut. Neben der Vertriebsniederlassung in Leverkusen hat Metso seit der Übernahme von Mapag im Jahr 2008 zudem eine eigene Produktionsstätte in Horgau bei Augsburg. Damit unterstreicht der Hersteller bewährter und bekannter Armaturen seine Konzentration auf Kundennähe.



Esko Ilmonen, Country Manager Flow Control Deutschland Metsos Automation Business: „Mit unseren Produkten und Dienstleistungen möchten wir unsere Kunden dabei unterstützen, ihre Profitabilität und Wettbewerbsfähigkeit jetzt und in Zukunft weiter zu verbessern.“

Höhere Effizienz der Produktion und das Ziel, „Bester Lieferant“ hinsichtlich Produktqualität, Liefertreue und Kundenzufriedenheit zu werden, sind die Hauptgründe für die Investitionsbereitschaft in neue Werke. Natürlich dienen dieser Zielsetzung nicht nur neue Fertigungsanlagen, sondern insbesondere die beständige Weiterentwicklung vielfach felderprobter Produkte als auch die Erweiterung der Produktpalette insgesamt. Darüber hinaus wächst die Bedeutung des Service. So strebt auch die Automation Business ganz im Sinne der Unternehmensphilosophie der Muttergesellschaft Metso Corporation langfristige Partnerschaften mit ihren Kunden an. „Mit unseren Produkten



Metsos Automation Business hat mit dem rund 5.000 qm großen Werk in Horgau bei Augsburg eine eigene Produktionsstätte in Deutschland. Hier beschäftigt das Unternehmen mehr als 100 Mitarbeiter.

und Dienstleistungen möchten wir unseren Kunden helfen, ihre Profitabilität und Wettbewerbsfähigkeit jetzt und in Zukunft weiter zu verbessern“, erläutert Esko Ilmonen, Country Manager Flow Control Deutschland Metsos Automation Business. „Deshalb bieten wir unseren Kunden eine umfangreiche Palette an Produkten und Systemen, angefangen beim Engineering über Norm- und Sonderausführungen der Produkte bis hin zum Verfügbarkeitsservice und der kontinuierlichen Leistungssteigerung.“ Basierend auf der einzigartigen Technologie, die Metso in vielen Bereichen marktführend macht, werden diese Lösungen erweitert und angepasst, um unterschiedlichste Kundenanforderungen zu erfüllen. Sie sollen den

Anwender unterstützen, stets die beste Lösung in einem sich wandelnden Geschäftsumfeld zu finden. „Wir sehen uns hier als verantwortlich über den gesamten Produktlebenszyklus“, so Ilmonen.

Permanente Produktentwicklung

Zu den Stärken von Metso gehört insbesondere die fortlaufende Produktentwicklung. Einer der wichtigsten Meilensteine ist das erweiterte Programm für intelligente Notabschaltlösungen, genannt Metso iESD, durch SIL-zertifizierte Produkte. Darüber hinaus steht Anwendern mit dem Ventilauswahl- und -auslegungsprogramm Nelprof eine Version mit neuem Berechnungsmodul zur Verfügung. Die Software kann nun dazu verwendet

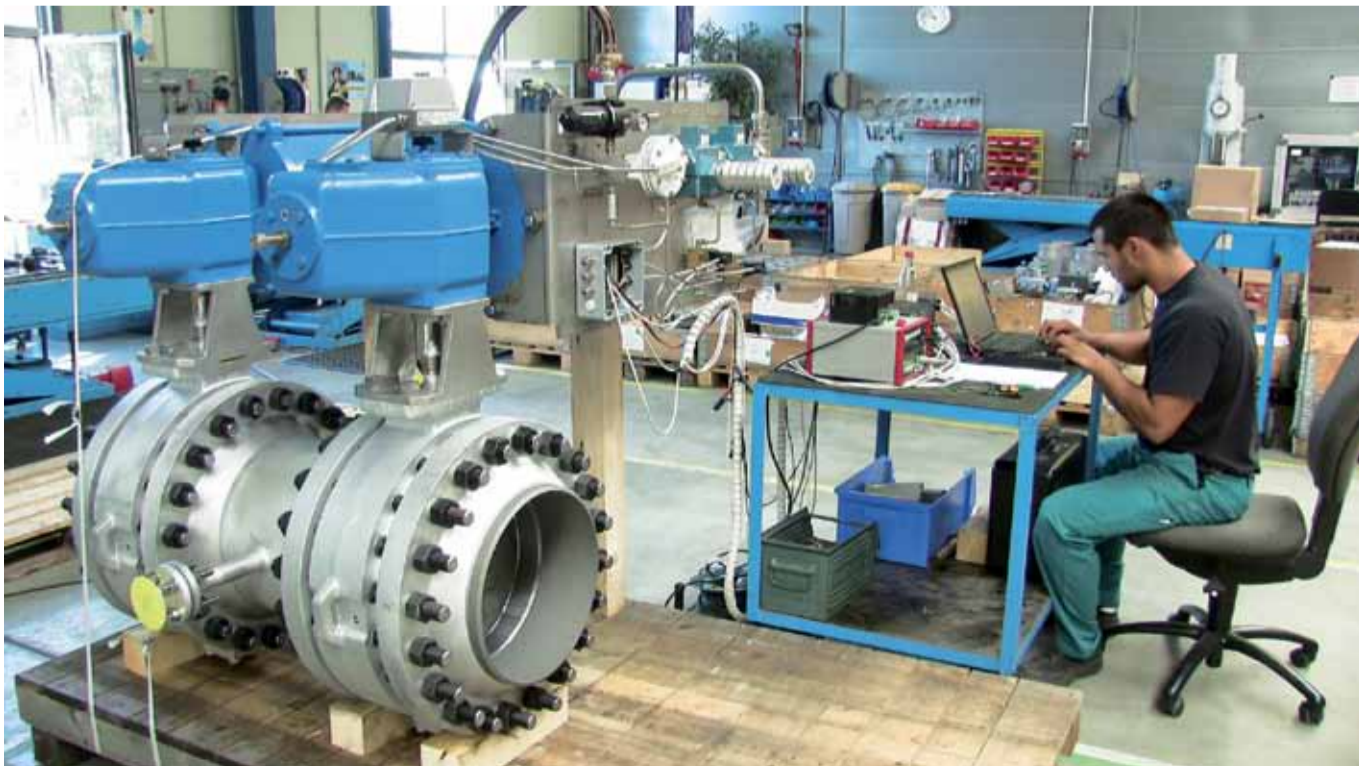
Metso in Kürze:

Metsos Automation Fachleute sind spezialisiert auf Prozessautomatisierung und Informationsmanagement-Anwendungsnetzwerke und Systeme, Messsysteme und Analysegeräte für die Prozesstechnik, Regel-, AUF-/ZU- und Notschaltventile, intelligente Stellungsregler, Condition Monitoring und Lifecycle-Performance-Service. Metsos Automation Business gehört zu Energy and Environmental Technology der Metso Corporation. Weitere Geschäftslinien sind Paper and Fiber Technology sowie Mining and Construction Technology.

werden, automatisierte Metso Metall- und Weichsitz-, AUF/ZU- und Notfallventile mit fortschrittlicher Antriebsauslegung auszuwählen. Mit dem SIL-Berechnungsmodul im Programm lassen sich vor allem Sicherheitsanforderungen realistisch bewerten. Die leicht zu bedienende, zuverlässige Software

berechnet automatisch den SIL-Level des Ventilpakets – der Anwender muss nur noch die gewünschte Komponente auswählen.

Rund 15 Jahre kontinuierliche Innovationen in der Smart-Technologie setzt Metso unter anderem mit der jüngsten Einführung der Edelstahl-Versionen



Bevor die Klappen das Werk in Horgau verlassen, werden sie gemäß Kundenspezifikationen getestet. Das Beispiel zeigt eine Klappe der Nenngröße DN400, die mit Schließzeiten von 100 Millisekunden getestet wird.



Das neue Metso Valve Technology Center in Helsinki hat eine Fläche von 23.000 qm sowie ein angrenzendes Bürogebäude mit 12.300 qm. Hier sind seit April 2011 Innendienst, Projektmanagement, F & E, weltweite Service-Entwicklung, der Vertriebssupport sowie die Leitung und Verwaltung der Metso Flow Control Business Unit untergebracht.

aller Smart-Produkte für Sicherheits- und AUF/ZU-Anwendungen fort. Die Edelstahl-Produkte zielen auf die Öl- und Gasindustrie ab. Positive Reaktionen von Kunden zeigen deutlich, dass es insbesondere in diesem Bereich einen Bedarf an solchen Sicherheitsprodukten gibt. Das Produktangebot für die Öl- und Gasindustrie soll in den kommenden Jahren noch stärker erweitert werden.

Steigende Anforderungen

Die Anlagensicherheit erhöhen, Kosten sparen, Emissionen vermeiden, Geräuschpegel reduzieren – diese Kundenwünsche gehen einher mit zunehmend härter werdenden Anwendungen, in denen zudem die Betriebsdrücke steigen. Metsos Automation Business konzentriert sich bereits jetzt auf diese stetig steigenden Anforderungen und erhöht die Investitionen in darauf ausgelegte technologische Entwicklungen.

Die hohe Zielsetzung beinhaltet nicht zuletzt Basisarbeit: die Vermeidung flüchtiger Emissionen und Leckagen sowie geräuschreduzierende Technologien stehen dabei im Fokus der aktuellen Entwicklungen. Als fortschrittlicher Technologie-Konzern und gleichzeitig traditioneller Anbieter von Ventiltechnik für harte Bedingungen fokussiert sich Metsos Automation Business auf drei Bereiche: Öl- & Gasindustrie, Schwellenländer, in denen andere Produkte benötigt werden, sowie die Vervollständigung des Produktangebots.

Ein weiterer bedeutender Bestandteil der Metso-Strategie ist die Ausdehnung der Produktpalette im Bereich Energy & Hydrocarbon. Unterstützt wird dies anhand der Mapag-Produkte als optimale Ergänzung

der bekannten Produktlinien Neles, die in 2011 55-jähriges Jubiläum feiert, und Jamesbury (rund 56 Jahre auf dem Markt). Das stärkt vor allem die Marktposition in den schnell wachsenden Märkten von industriellen Gasen und LNG (Liquified Natural



Das Testlabor in Horgau bietet die Möglichkeit, Klappen in bis zu -273° C kaltes Nitrogen zu tauchen und damit die Tauglichkeit für den Einsatz in Tieftemperaturanwendungen nachzuweisen.

Gas). Das deutsche Werk in Horgau bei Augsburg mit eigenen Produktionsanlagen erstreckt sich auf einer Fläche von 5.000 qm und beschäftigt mehr als 100 Mitarbeiter.

Damit hat Metsos Automation Business das Know-how und die Ressourcen, um jede Projektgröße vom grundlegenden Systemengineering über unterschiedlichste Materialanforderungen und extreme Prozessbedingungen bis zur vollen Projektverantwortung zu realisieren. Und: Anlagenhersteller und -betreiber erhalten die gewünschte sichere, zuverlässige und effiziente Produktionsleistung – von der Inbetriebnahme über den gesamten Lebenszyklus.

Service gewinnt an Bedeutung

Kunden stellen mittlerweile auch hohe Anforderungen bezüglich der Produktverfügbarkeit und der Serviceleistungen. Deshalb baut

Metso sein Netzwerk an Vertriebsniederlassungen und Service-Center aus. Die Anzahl der Servicemitarbeiter weltweit soll in den kommenden vier Jahren verdreifacht werden und neue Service-Center sollen eingerichtet werden. Darüber hinaus setzt Metso auf

langfristige Service-Verträge mit seinen Kunden.

Esko Ilmonen erläutert diese Entwicklung so: „Bisher lag unser Hauptaugenmerk auf der Wartung unserer eigenen Produkte. Mittlerweile haben wir damit begonnen, die Wartungsmaßnahmen an Nicht-Metso Produkten zu erweitern und bauen unsere Dienstleis-

tungen gemäß der Bedürfnisse unserer Kunden aus. Jetzt können wir sämtliche anfallenden technischen Dienstleistungen im Werk des Anwenders übernehmen und Beratungen anbieten. Wir helfen unseren Kunden, wo immer wir können.“ Deshalb hat Metso

weltweit bereits so viele langfristige Wartungsverträge mit Unternehmen. Kunden bleiben immer in einer „Win-Win-Situation“ und deshalb auch langfristig bei Metso.

„Service ist für uns eine der bedeutendsten Möglichkeiten, unsere Marktanteile in ausgereiften Märkten wie Deutschland zu erhöhen.

Wir unterstützen unsere Kunden vor Ort, wo immer sie uns brauchen – mit unseren eigenen Produkten oder denen anderer Unternehmen“, erläutert Esko Ilmonen und fügt hinzu: „Grundsätzlich variiert der Service je nach Land und von Kunde zu Kunde, strategisch gesehen ist der Service extrem wichtig für unser Geschäft.“

Auf zukünftige Aufgaben eingestellt

Die nächsten Ziele hat Metso bereits klar umrissen: Komplettierung des Produktprogramms, Erweiterung der Dienstleistungen und stetige Verbesserung der Produktion. Das neue Werk in Finnland stärkt die Kundenbindung ebenso wie die Produktionsstätte in Deutschland. Ein besonders starkes Wachstum sieht Metso im Geschäftsbereich Flow Control des Automation Business. Neben der Weiterentwicklung des derzeit gut laufenden Automationsgeschäfts als eigenständiges Segment gibt es ein großes Potenzial zur Nutzung der Automatisierungstechnik, die Metso für unterschiedliche Branchen anbietet. Die derzeit am weitesten entwickelten Bereiche sind die Papier- und Zellstoffindustrie sowie Kraftwerke.

NEUIGKEITEN

Brenntag übernimmt Multisol

Der Chemiehändler Brenntag hat für rund 112 Millionen britisches Pfund den britischen Spezialchemie-Distributeur Multisol übernommen. Brenntag will so seine Produktpalette im Bereich der Basisöle erweitern. Daneben stellt Multisol Mischungen und Formulierungen von Schmierstoffen nach Kundenauftrag selbst her. Das britische Unternehmen konzentriert sich auf das Segment Öl und Gas und legt besonderen Wert auf die Reduzierung von Emissionen, da strengere Abgasnormen nur durch spezielle Schmierstoffe erfüllt werden können. Brenntag erwartet von Multisol einen deutlichen Wachstumsbeitrag, da das Unternehmen über langfristige Verträge mit großen Unternehmen der Öl- und Gasindustrie verfügt.

EconGas investiert in LNG

Das österreichische Erdgas-Unternehmen EconGas investiert massiv in Liquefied Natural Gas (LNG). Vor kurzem wurde das erste LNG-Schiff des Unternehmens am Gate Terminal in Rotterdam angelandet, durch das EconGas jährlich drei Milliarden Kubikmeter Erdgas über Rotterdam beziehen kann. Das Schiff hat eine Kapazität von rund 153.000 Kubikmetern LNG oder 81.000 Kubikmeter Erdgas. Neben der Investition in LNG hat EconGas langfristige Erdgas-Nutzungsverträge mit großen Produzenten abgeschlossen, um das Unternehmen weiter zu internationalisieren und die europäische Versorgungssicherheit zu garantieren. Mit der Anlandung des Econ-Gas Schiffs nahm das Gate Terminal noch vor der offiziellen Eröffnung im September den Betrieb auf.

Roche plant Investitionen in Kanada

Das Pharmaunternehmen Roche Canada hat seine Niederlassung in Mississauga, Ontario ausgebaut und will dort in den kommenden fünf Jahren weitere 133 Millionen Euro investieren. Bisher wurde an dem Standort nahe der US-amerikanischen Grenze ein globales pharmazeutisches Entwicklungszentrum gegründet. In erster Linie sollen dort neue Medikamente entwickelt und klinische Studien durchgeführt werden. Positive Nebeneffekte sind, dass das Unternehmen 200 zusätzliche Arbeitsstellen in den Bereichen Produktentwicklung und Studien- und Datenmanagement geschaffen hat sowie die Förderung mit circa 5,4 Millionen Dollar seitens der Provinzregierung Ontario.

Daten und Fakten

Name des Konzerns:	Metso Corporation
Niederlassungen:	300
Mitarbeiter:	ca. 28.500 in 50 Ländern
Portfolio:	Engineering, Produktion, Beschaffung, Dienstleistungen, Vertrieb und weitere Aktivitäten im Bereich der Ventiltechnologie und innovativer Automatisierungs- und Informationsmanagement-Systeme
Branchen:	Bergbau, Konstruktion, Kraftwerke, Öl & Gas, Recycling sowie Papier- und Zellstoffindustrie
Büro in Deutschland:	Metso Automation GmbH Max-Delbrück-Str. 3 51377 Leverkusen
Kontakt:	Tel.: +49 214 2067 0 Fax.: +49 214 2067 110
Homepage:	www.metso.com/valves